

»Carlos« erneut verurteilt

Paris. Fast 30 Jahre nach einer Anschlagsserie mit elf Toten in Frankreich hat ein Pariser Sondergericht Ilich Ramírez Sánchez, bekannt als »Carlos«, zu lebenslanger Haft verurteilt. Ramírez wurde bereits 1997 wegen Mordes zu lebenslanger Haft verurteilt. Nun lautete die Anklage erstmals auf Terrorismus. In Abwesenheit verhandelte das Gericht auch gegen Johannes Weinrich. Der heute 64jährige sitzt in Berlin wegen des Anschlags auf das französische Kulturinstitut Maison de France im Jahr 1983 lebenslang in Haft. Auch er wurde erneut zu lebenslanger Haft verurteilt. Die 69jährige Christa Fröhlich wurde in Abwesenheit freigesprochen. Der vierte Angeklagte, der Palästinenser Ali Kamal Al-Issawi, erhielt lebenslang. Er ist auf der Flucht.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/175392.carlos-erneut-verurteilt.html>